

„Würde man bei seinen Auftritten nicht sehen, dass er ganz alleine auf der Bühne steht, könnte man glauben, dass eine kleine Band dort spielt.“

Florian Fabers musikalischer Fokus liegt in der technischen Raffinesse, mit welcher der 30 Jährige Giessener die Saiten zupft, streichelt, sie anschlägt oder den Gitarrenkorpus in ein Perkussionsinstrument verwandelt.

Anfänglich als Singer/Songwriter etablierte sich der Musik- und Deutschlehrer sowie Mitkoordinator der Giessener Gitarrentage ab 2011 immer deutlicher als ernst zunehmender Fingerstyler und konzertierte u. a. als Support für Jon Gomm, Johna Matranga und Rocky Votolato.

Fabers musikalischer Stil ist vielseitig: In seinem Programm tauchen neben traditionellen thumbpicking Nummern à la Chet Atkins, auch moderne perkussive open tuning Stücke im Stil von Jon Gomm und Andy Mckee sowie mittels einer Loopstation originell arrangierte Songs auf.

Im November 2014 veröffentlicht Florian Faber eine instrumentale, aus drei thematisch zusammenhängenden Stücken bestehende Suite "A Sailors Suite", in der sein virtuoses Gitarrenspiel zusätzlich durch eine klassische Streichquartettbesetzung atmosphärisch untermalt wird. Die Bewegung in den Stücken ist förmlich zu spüren und die Kombination aus Fingerstyle und klassischem Ensemble fesselt den Zuhörer mit Augen und Ohren. Purer Genuss!

Mehr Infos unter www.florianfaber.com

„Sehr fetzig, besonders seine instrumentale Version des Van-Halen-Hits „Jump“, ein Glanzlicht!“ (Giessener Anzeiger)

„Großartige Arbeit, mein Freund!“ (Maneli Jamal, Fingerstylegitarrist)

Diskography:

- CD-EP „The Contact“, 2011, Dingleberry Records
- CD-EP „A Sailors Suite“, 2014, Dingleberry Records